

Boule – Spiel an den Pleiachterrassen

Mit der Schaffung der neuen Ortsmitte in der Rimplarer Hofstraße wurde auch ein neues Freizeitangebot geschaffen – eine Boule-Bahn.

Wer noch nie Boule gespielt hat, kann sich auf der angebrachten Tafel über die Regeln informieren. Wer selbst keine Boule – Kugeln hat, hat die Möglichkeit sich diese bei der Gärtnerei in der Ortsmitte auszuleihen. Somit steht einem fröhlichen Nachmittag mit Freunden nichts im Wege.

Im Anschluss laden die ebenfalls neu geschaffenen Pleiachterrassen hinter der Boule – Bahn zum Entspannen und Verweilen ein.





Boule an der „Alten Knabenschule“

Das Spiel wird mit Metallkugeln, die einen Durchmesser von 70,5 mm bis 80 mm haben und über ein Gewicht zwischen 650 bis 800 Gramm verfügen. Zusätzlich wird eine Holzkegel als Ziel eingesetzt, die auch als „Schweinchen“ bezeichnet wird.

Die Teams

3 Spieler gegen 3 Spieler
Jeder Spieler dieser TRIPLETTE spielt mit 2 Kugeln

2 Spieler gegen 2 Spieler
Jeder Spieler dieser DUOLETTE spielt mit 3 Kugeln

1 Spieler gegen 1 Spieler
Die Spieler im TETE-À-TETE spielen mit jeweils 3 Kugeln

Ziel des Spiels

Die eigenen Kugeln sollen näher an der Zielkegel liegen als die Kugeln des Gegners.

Vor dem Spiel

Vor dem ersten Durchgang wird ausgelost welches Team das Ziel zuerst werfen darf.

Spielbeginn

Wir gehen davon aus, dass Team 1 das Los gewonnen hat. Team 1 wählt nun einen Spieler aus. Dieser Spieler zeichnet einen Kreis auf den Boden (Durchmesser 35 - 50cm). Der Spieler stellt sich mit beiden Beinen in den Kreis und wirft das Ziel auf eine Entfernung von 6 m bis 10 m. Die Füße des Spielers müssen Kontakt mit dem Boden haben, bis das Ziel den Boden berührt.

Die erste Kugel

Team 1 wirft nun die erste Kugel so nah wie möglich an das Ziel. Dann ist der erste Spieler von Team 2 an der Reihe. Der Spieler hat 2 Möglichkeiten seine Kugel näher an das Ziel zu platzieren.

1. Legen: Er versucht seine Kugel näher an die Zielkegel zu werfen als sein Gegner.
2. Schießen: Er entfernt die gegnerische Kugel mit einem gezielten Wurf.

Wenn es gelingt, dann ist der nächste Spieler von Team 1 an der Reihe. Wenn es nicht gelingt müssen die Spieler von Team 2 so lange spielen, bis die die Kugel besser platziert haben oder bis sie keine Kugeln mehr haben.

Wenn ein Team keine Kugeln mehr hat, spielt das andere Team noch alle verbleibenden Kugeln.

Ende einer Runde

Ein Team erhält so viele Punkte wie es Kugeln hat, die näher an der Zielkegel liegen, als die beste Kugel des Gegners (min. 1 Punkt, max. 6 Punkte)

Der weitere Spielverlauf

Das Team, das den Durchgang gewonnen hat, beginnt den nächsten, wie vorher beschrieben, wieder mit dem Zeichnen des Abwurfkreises (an der Stelle an der das Ziel der letzten Aufnahme lag) und dem Werfen des Ziels.

Ende des Spiels

Das Team, das nach mehreren Aufnahmen als erstes 15 Punkte erreicht hat, hat gewonnen.

Boule-Kugeln können gegen eine Kaution von 20 € pro Spiel bei der Gärtnerei Keitzenstein, Niederhoferstraße 9 ausgeliehen werden.

Viel Spaß

